

# DIE 走向开放 AUFGESCHLOSSENE 的中国 STADT 城市空间

DIETER HASSENPFLUG (HG.)

主编 迪特·哈森普鲁格 [德]

MIT BEITRÄGEN VON DIETER HASSENPFLUG, YONGJIE CAI,  
LINGLING ZHANG, GUANZENG ZHANG, CHONG LIU

作者：迪特·哈森普鲁格 [德] 蔡永洁  
张伶俐 张冠增 刘崇 等



同济大学出版社

MIT BEITRÄGEN VON DIETER HASSENPLUG, YONGJIE CAI, LINGLING ZHANG,  
GUANZENG ZHANG, CHONG LIU

作者： 迪特·哈森普鲁格 蔡永洁 张伶俐  
张冠增 刘崇 等

DIE 走向开放  
AUFGESCHLOSSENE 的中国  
STADT 城市空间

ÖFFENTLICHER RAUM IN CHINA  
VON ANTING BIS ZHUHAI

同济大学出版社

DIE  
AUFGESCHLOSSENE  
STADT

走向开放  
的中国  
城市空间



IMPRESSUM

图书在版编目数据

图书在版编目(CIP)数据

走向开放的中国城市空间/(德)哈森普鲁格主编.  
上海:同济大学出版社,2005.9  
ISBN 7-5608-3124-9

I. 走… II. 哈… III. 城市空间—空间规划—研究—中国—德文 IV. TU984.2

中国版本图书馆 CIP 数据核字(2005)第 102152 号

DIE AUFGESCHLOSSENE STADT  
Copyright © 2004 VERLAG UND DATENBANK FÜR  
GEISTESWISSENSCHAFTEN, Weimar Germany  
Through Shanghai Copyright Agency

走向开放的中国城市空间

[德] 迪特·哈森普鲁格 主编

责任编辑 宋磊 责任校对 曾广钧 装帧设计 李志云

出 版  
发 行

同济大学出版社

(上海四平路 1239 号 邮编 200092 电话 021-65985622)

经 销

全国各地新华书店

印 刷

上海精英彩色印刷公司印刷

开 本

889mm × 1194 mm 1/20

印 张

8.3

字 数

200 000

印 数

1—3 100

版 次

2005 年 9 月第 1 版 2005 年 9 月第 1 次印刷

书 号

ISBN 7-5608-3124-9/TU · 618

定 价

30.00 元

本书若有印装质量问题,请向本社发行部调换



DIETER HASSENPLUG (HG.) 迪特·哈森普鲁格(编)





## INHALT

## 目录

- |   |     |   |
|---|-----|---|
| Vorwort   | 7   | 前言                                      |
| Dieter Hassenpflug<br>DIE PRODUKTION DES ÖFFENTLICHEN RAUMS IN CHINA<br>Eine Betrachtung aus europäischer Perspektive | 10  | 迪特·哈森普鲁格<br>当代中国公共空间的发展<br>—— 一个欧洲视角的观察 |
| Yongjie Cai, Hongtao Bo<br>ANTING NEUSTADT<br>Die Transposition europäischer Raumformen nach China                    | 44  | 蔡永洁 薄宏涛<br>安亭新镇欧洲传统城市空间<br>在中国的移植       |
| Lingling Zhang, Yong Huang, Weifeng Zhao<br>EIN ÖFFENTLICHER RAUM FÜR EINE NORD-OST-CHINESISCHE STADT                 | 78  | 张伶俐 黄勇 赵伟峰<br>中国东北城市公共空间创造              |
| Guanzeng Zhang<br>STRUKTUR UND WANDEL DES ÖFFENTLICHEN RAUMS<br>IN SHANGHAI   | 98  | 张冠增<br>上海公共空间的形态与<br>时代概念的变迁            |
| Chong Liu<br>VON DER FRIEDRICHSTRASSE ZUM PLATZ DES 4. MAI<br>Öffentlicher Raum in Qingdao                            | 134 | 刘崇<br>从斐德里大街到五四广场<br>—— 青岛的公共空间         |
| Die Autoren   | 159 | 作者简介                                    |





市公共空间。书中包含着一些有启发性的见解，而某些见解也可能令人诧异。围绕“走向开放的中国城市空间”这一主题，来自不同专业领域的五位学者共同将这个“中国”当代巨变的一个侧面展示在读者面前。

在本书中，文化间的比较研究扮演着不可忽视的角色。显然，只有从外部对事物的审视才能看清庐山的真面目。这里，与中国文化进行比较的并不是泛指“西方文化”，而是特指欧洲、更准确地说是德国的文化。书中收录的文章各自以其独特的方式在欧洲，特别是在德国找到了其对照的基点，这或是由作者的阅历（编者尤其如此）或是由主题的选择决定的。

哈尔滨工业大学建筑学院院长，建筑师张伶俐教授将国际城市发展对话中的品质准则融入到东北地区公共空间创作的实践当中。蔡永洁先生以其对德国城市历史的深刻理解分析了安亭新镇，这座以德国模式新建的上海卫星城的“德国特色”；而青年学者刘崇在对德国原租借地城市青岛的研究中，亦涉及到中国城市中的德国风格。安亭新镇是当代中国“移植”德国城市规划的建设性尝试，而青岛的城市空间则体现出德国文化被近现代中国社会所接纳和同化的过程。正在重新崛起的世界都市上海的“跨文化模式”又不同。城市历史专家张冠增教授对上海公共空间中中西融合的历史和文化发展进行了深入浅出的分析与评价。

Fragen, um, so meine ich, einige aufschlussreiche, zum Teil auch überraschende Antworten zu offerieren. Entstanden ist eine Schrift, die dazu beiträgt, die Natur des gesellschaftlichen Wandels im einstigen „Reich der Mitte“ besser zu verstehen. Zu Wort kommen fünf Autoren bzw. Autorengemeinschaften, die, aus unterschiedlichen fachlichen Richtungen kommend, ihr Interesse der aufgeschlossenen Stadt in China – so der Titel des Bandes – widmen.

Eine nicht übersehbare methodische Rolle spielt dabei der Kulturvergleich. Offenbar ist der „Blick von Außen“ – und sei dies in der methodisch sublimierten Form der „Selbstbeobachtung von Außen“ – ein unverzichtbares Instrument des Erkennens bzw. des Sichtbar-Machens (der Überwindung von „Blindheit aus Nähe“). Dabei bedient sich dieser trennende, auf den Unterschied gerichtete Blick nicht so sehr des „Westens“ bzw. der allgemeinen „Kultur des Westens“, sondern er greift insbesondere auf Europa bzw. Deutschland zurück. So finden die hier publizierten Beiträge auf jeweils eigene und eigenständige Art ihren europäischen oder deutschen Referenzpunkt: teils durch den eigenen kulturellen und gesellschaftlichen Hintergrund – dies gilt insbesondere für den Herausgeber – teils durch den gewählten Gegenstand selbst.

Während der Architekt Lingling Zhang, Dekan am nordchinesischen Zentrum für Architektur und Stadtplanung am „Harbin Institute of Technology“, seine Qualitätsmaßstäbe für die Produktion von öffentlichem Raum den Angeboten des globalen Diskurses über urbane Raumentwicklung entnimmt, widmet sich Yongjie Cai der deutschen unter den geplanten neun Satelliten- und Entlastungsstädten Shanghais: Anting Neustadt. Bei der Diagnose des Deutschen an dieser deutschen Modellstadt in China kann sich Cai auf umfangreiche eigene Forschungen über die deutsche und europäische Stadtgeschichte stützen. Der junge Stadtforscher Chong Liu hingegen findet das Deutsche – und insofern auch Europäische – auf vergleichbar unmittelbare Weise in der einstigen deutschen Kolonialsiedlung Qingdao (Tsingtau). Während dort (Anting Neustadt) ein aufschlussreicher Versuch unternommen wird, das „Deutsche“ nach China zu „transponieren“ wird, ist in Qingdao das „Deutsche“ einem andauernden Prozess der Überformung und des Dialogs ausgesetzt. Wieder anders der „interkulturelle Fall“ der sich wieder

aufrichtenden Weltstadt Shanghai, dessen von vielfältigen europäischen und amerikanischen Einflüssen geprägte Geschichte und Kultur des öffentlichen Raums Guanzeng Zhang, ein ausgewiesener Kenner der europäischen Stadtgeschichte, hier kenntnisreich analysiert und bewertet.

Mit dem vorliegenden Band hoffe ich der verehrten Leserin und dem nicht minder verehrten Leser einen aufschlussreichen, d.h. Oberflächlichkeit vermeidenden Blick auf den chinesischen Urbanisierungsprozess und – damit verbunden – auf die Entwicklung der Gesellschaft Chinas zu bieten. Dennoch ist nicht auszuschließen, dass der Leserin und dem Leser noch einiges an Unklarheiten zugemutet wird. Deutsch ist keine Weltsprache. Von einer Ausnahme abgesehen wurden die Beiträge der chinesischen Autoren daher erst in das Englische übersetzt, um dann von dem Herausgeber in das Deutsche transformiert zu werden. Als größtes Problem stellte sich dabei heraus, dass die Konnotationen vieler, insbesondere historischer Kategorien und Begriffe im Chinesischen keine Entsprechung finden.\* Der Verlauf der Geschichte von Gemeinschaft und Gesellschaft, von Landleben und Stadtleben, von Privatheit und Öffentlichkeit in China ist eben ein grundsätzlich anderer, als in Europa und dementsprechend unterscheiden sich die Wortbedeutungen zum Teil fundamental.

Wir alle waren uns dieses Problems bewusst, inklusive der Tatsache, dass gerade in der Stadtforschung noch ein langer Weg interkultureller Kommunikation vor uns liegt. Dies wissend, haben wir alles getan, um Missverständnisse so weit wie möglich zu vermeiden. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Autoren ganz herzlich für Ihre wertvollen Beiträge bedanken. Mein Dank gilt darüber hinaus Yiping Feng, Xiaoyun Tan, Tao Wang, Dominik Dittrich, Gabriele Jahnke, Xin Lu für ihre Unterstützung bei den Übersetzungs- und Korrekturarbeiten. Ein besonderer Dank gebührt Chong Liu für seine ebenso vielfältige wie engagierte Mitwirkung bei der editorischen Aufbereitung aller Beiträge des Bandes. Dank auch an Bettina Preiss und Anja Schreiber vom VDG-Verlag, die keine Mühe gescheut haben, dieses Buch in der nun vorliegenden, reich bebilderten und ansprechend gestalteten Form auf den Markt zu bringen.

Dieter Hassenpflug  
Weimar, den 19. Juli 2004

我们希望这本专辑能够给尊敬的读者以启迪, 增强对中国当代城市化过程与社会文化发展的理解。然而书中难免有一些令读者困惑的地方。德文并不是世界语言。除了个别的情况外, 中国作者的文章先被翻译成英文, 而后由编者翻译成德文。而许多德文的专有名词, 尤其是涉及历史范畴的一些概念在中文中很难找到相应的表述\*。从社区到社会、从乡村生活到城市生活、从私有到公有的发展史来看, 中国和欧洲有着完全不同的轨迹, 这使得许多译名在双方文化中有着不同程度、有时甚至是本质上的差异。

城市研究领域的跨文化对话任重而道远, 我们尽最大的努力避免交流上的误解。在此, 我衷心地感谢所有为本书提供宝贵资料的作者, 感谢冯一平、谭晓云、王涛、多米尼克·迪特里希、佳贝尔·扬科和卢昕为翻译和校对工作付出的劳动, 还特别感谢刘崇为编辑工作提供的大力支持。感谢德国VDG出版社的贝蒂娜·普莱斯女士和安雅·施莱贝尔女士为这本图文并茂的专辑的推出所付出的努力。

迪特·哈森普鲁格  
2004年7月19日于德国魏玛

\* Vgl. zu dieser Problematik auch das Vorwort in: Wickert, Erwin, China von innen gesehen, Stuttgart 1982 (DVA)  
对中西语言文化差异的评论亦参见埃文·维科特所著《近观中国》的前言

最难的。过去，我们曾以为，只要把那些“不听话”的“问题”企业，从我们的国家中驱逐出去，我们就能解决问题。但事实证明，这是错误的。我们不能再把那些“不听话”的企业驱逐出去了。我们必须学会如何与它们合作，如何与它们竞争，如何与它们共存。我们必须学会如何与它们合作，如何与它们竞争，如何与它们共存。

我们必须学会如何与它们合作，如何与它们竞争，如何与它们共存。我们必须学会如何与它们合作，如何与它们竞争，如何与它们共存。我们必须学会如何与它们合作，如何与它们竞争，如何与它们共存。我们必须学会如何与它们合作，如何与它们竞争，如何与它们共存。

我们必须学会如何与它们合作，如何与它们竞争，如何与它们共存。我们必须学会如何与它们合作，如何与它们竞争，如何与它们共存。我们必须学会如何与它们合作，如何与它们竞争，如何与它们共存。我们必须学会如何与它们合作，如何与它们竞争，如何与它们共存。

## DIETER HASSENPLUG 迪特·哈森普鲁格

我们必须学会如何与它们合作，如何与它们竞争，如何与它们共存。我们必须学会如何与它们合作，如何与它们竞争，如何与它们共存。我们必须学会如何与它们合作，如何与它们竞争，如何与它们共存。我们必须学会如何与它们合作，如何与它们竞争，如何与它们共存。

《哈佛商业评论》2014年12月号  
第114卷第12期 108-117页



DIE PRODUKTION DES  
ÖFFENTLICHEN RAUMS IN  
CHINA  
EINE BETRACHTUNG AUS EUROPÄISCHER  
PERSPEKTIVE

当代中国  
公共空间  
的发展  
—— 一个欧洲视  
角的观察



Abb. 1  
Nächtlicher Park in Suzhou  
图 1  
夜色中苏州市民公园

Abb. 2  
Mall in Shenzhen  
图 2  
深圳的购物广场



### 内容提要

为了对中国当代的公共空间发展作恰当的评论，有必要先对“公共空间”这个概念在西方的特定内涵做一些介绍。本文从欧洲公共空间的文化和历史传统展开，以此为基础对中国的公共空间传统进行分析。这样不仅显示出两者之间的众多差异，也有助于解释当前中国公共空间发展的前提。在众多的建设项目中，东北城市吉林的世纪广场和“清水绿带”工程较典型地反映出中国在市民性公共空间领域投入的热情和创作的质量。而西方和东方文化的元素（符号、肌理、形象和原型等）的融合已成为有中国特色的潮流，这在这一领域的发展中也得到了充分的体现。

### 关键词

公共空间，封闭空间，广场，住宅，聚居，中央集权，宫廷贸易，市场经济

### ZUSAMMENFASSUNG

Um die aktuelle Praxis öffentlicher Raumproduktion in China angemessen beurteilen zu können, ist es sinnvoll, sich vorab der spezifisch „westlichen“ Konnotationen des Begriffs zu versichern. Dementsprechend wendet sich der Beitrag zunächst den kultur- und sozialhistorischen Traditionen des öffentlichen Raums in Europa zu, um darauf aufbauend nach den Hintergründen des öffentlichen Raums in der Geschichte Chinas zu fragen. Auf diese Weise werden nicht nur die weitreichenden Unterschiede sichtbar, sondern zugleich die Voraussetzungen geklärt, unter denen sich die gegenwärtige Produktion öffentlicher Räume in China vollzieht. Stellvertretend für zahlreiche vergleichbare Projekte aus dem ganzen Land wird am Beispiel des „Jahrhundertplatzes“ und der Promenaden am Songhua Fluss in der nordchinesischen Stadt Jilin dokumentiert, mit welcher Hingabe und Qualität sich China gegenwärtig der Produktion von Räumen der Zivilgesellschaft zuwendet. Die schon für die allgemeine Stadtentwicklung in China immer wieder behauptete Tendenz einer chinesisch eingefärbten Vermischung westlicher und östlicher Elemente (Zeichen, Symbole, Texturen, Bilder, Figuren, Archetypen), scheint sich auch für die Produktion des öffentlichen Raums zu bestätigen.

### SCHLAGWORTE

Öffentlicher Raum, exklusiver Raum, Grünraum, Platz, Oikos, Synoikismos, Agora, Personalgemeinde, Palastökonomie, Marktwirtschaft, bürokratisches System, Tianmen, „Bund“, „gated community“

„Öffentlicher Raum“, verstanden als offener, ziviler Raum, ist ein Schlüsselbegriff des europäischen Urbanismus. Als Opposition zum exklusiven „politischen Raum“ steht er für soziale Gerechtigkeit und Toleranz, für ein öffentliches Gut, das Jedem, dem Armen und Reichen, dem Fremden und Anderen, dem Gast und Durchreisenden gleichermaßen zusteht. Als inklusiver Raum symbolisiert der zivile öffentliche Raum demokratische Teilhabe und die Freiheit zur Nutzung der Stadt. Er ist der Raum des „Citoyen“. Ohne zivilen öffentlichen Raum kann Stadt nicht europäische Stadt sein, d.h. ein Ort der Kultur, der Begegnung, der Synergie, Vielfalt, Weltläufigkeit und der geistigen Freiheit.

In der Regel wird „öffentlicher Raum“ in eine Beziehung zum „privaten Raum“ gestellt, in ein Verhältnis, das zugleich als Ergänzung und Kontradiktion zu verstehen ist. Während wir privaten Raum mit Intimität, aber auch mit individueller Autonomie assoziieren, erscheint der öffentliche Raum als ein Ort, für den allgemeingültige Regeln gelten. Im Vergleich zur Privatsphäre erscheint er insofern als ein heteronomer, gesellschaftlich kontrollierter Raum. (vgl. Sennett 1994, 122 ff)

Eine genauere Untersuchung des „öffentlichen Raums“ zeigt jedoch, dass es sich hierbei um ein in sich komplexes, mehrdimensionales, dynamisches und vielfach mit dem „privaten“ und „politischen Raum“ verwobenes Phänomen handelt. So gibt es öffentliche Räume wie z.B. Straßen, Plätze, Grünräume; aber auch Bildungs-, Gesundheits-, Sicherheitseinrichtungen oder Gebäude der Regierung, der Justiz und der Exekutive, die so etwas wie eine notwendige soziale Infrastruktur darstellen. Öffentliche Räume dieser Art sollten im Idealfall inklusiv sein, d.h. niemanden von deren Nutzung – etwa durch Zahlung eines Marktpreises – ausschließen.

Diese „notwendigen“, auf die Befriedigung ziviler Grundversorgung zielenden öffentlichen Räume, lassen sich durch solche ergänzen, welche kulturell eigentümliche öffentliche bzw. teilöffentliche Ansprüche unterschiedlicher gesellschaftlicher Gruppen reflektieren. Hierzu dürften z.B.

带有开放性、市民性内涵的“公共空间”是欧洲城市学中的重要概念。与排他性的“政治空间”相反，公共空间体现了社会的公正与宽容，作为公有财产平等地对所有人开放——无论他们是贫是富，来自何方，是主人还是过客。这种具有包容性的“公共空间”象征着市民在城市生活中的民主参与和使用城市设施的自由权利，它是作为政治个体的公民（Citoyen）的空间，是汇聚着城市的文化特质、包容着多样的社会生活和体现着自由精神的场所。公共空间是构成欧洲城市的不可或缺的要素。

一般来讲，“公共空间”和“私有空间”被理解为对立而又互为补充的两个概念。我们认为私有空间是具有

Abb. 3  
Wenn das öffentliche Schwimm-  
bad unbezahlbar wurde  
图 3  
无法维持经营的公共  
游泳池



Abb. 4  
Private Schule? Öffentliches  
Klassenzimmer!  
图 4  
私立的还是公共的课堂?



私密性的、受个人意志支配的空间；而公共空间则是适用通用性的规范的空间。同私有领域相比，它是受到社会监督的、他律的空间 (Sennett 1994: 122)。

如果深入观察，人们会发现“公共空间”是一个复杂、多维度的和动态的现象，它与“私有空间”以及“政治空间”有着广泛的交叉和互补。除了城市道路、广场和绿地之外，必要的社会基础设施，如教育、卫生、治安等机构和拥有行政、司法和立法等职能的建筑也被认为是公共空间。在理想状况下，后一类的公共空间也应具有较强的开放性，即通过支付一定的费用，每个人都有使用它们的权利。以满足社会基本需求为目标的公共空间还包括面向不同社会群体的设施，如体育场、剧院、交响乐厅、图书馆、博物馆、公园和娱乐场所等。许多私有的服务性行业也带有明显的公共性：餐馆、夜总会、店铺、购物中心、私人画廊、宾馆大堂等场所一直被认为是公共的或部分公共的空间。这些地方往往又被称为“半公共”空间，因为它们虽属私人所有，却为公众所用。

日常生活的经验也证明，公共空间和私人空间往往相互交织在一起。电视和互联网的普及使得公共生活深入到了人们的居室空间，私人拥有的购物中心模拟着公共步行街，地铁站台和车厢成为青年人私人聚会的场所，公路一直是“私家车”的天下……

Sportarenen, Schwimmbäder, Theater, Symphoniegebäude, Bibliotheken, Museen oder auch aufwändige Parkanlagen und Spielplätze zählen. Viele private Dienstleistungsunternehmen lassen sich von Öffentlichkeit kaum trennen: Restaurants, Lokale, Läden, Kaufhäuser, private Galerien, Hotel-Foyers etc. sind immer auch öffentliche bzw. teilöffentliche Räume. Oft wird mit Blick auf diese auch von „halböffentlichen“ Räumen gesprochen, weil sie öffentlich genutzt werden, obschon privates Hausrecht gilt.

Dass öffentliche und private Räume ineinander verschränkt und miteinander verwoben sind, muss als empirischer Regelfall gelten. Via Fernseher und Internet dringen öffentliche Räume in private Räume ein und private Räume penetrieren auf vielfältige Weise öffentliche Räume: Zum Beispiel in Gestalt (privater) Einkaufszentren, die öffentliche Fußgängerzonen simulieren, in der Nutzung von U-Bahnen und U-Bahnstationen durch Jugendgruppen (sog. „transgressiver Gebrauch“), in Form von Automobilen, die als private „Zellen“ öffentliche Räume durchqueren. (vgl. Flusser 1992)



Viele Produkte und Leistungen, die früher als genuine öffentliche Güter betrachtet wurden, da auf sie das marktwirtschaftliche Ausschlussprinzip (z.B. über den Preis) nicht anwendbar sei, werden längst in privater Regie geführt. Dazu zählen z.B. Bahn-, Post- und Telefondienstleistungen. Das „Outsourcing“ staatlicher Dienste gilt seit langem als probates Mittel zur Überwindung von Effizienzproblemen. Dabei sollte nicht

Abb. 5  
Fiktionaler Straßenraum (mit  
Blockrand-Fassaden)

图 5  
购物中心内模拟着传统  
街坊的立面

übersehen werden, dass die Privatisierung sich in der Regel auf das operative unternehmerische Geschäft bezieht, die öffentliche Natur der Dienstleistung sich jedoch über Sondergesetze und -verordnungen (Bahn-, Post-, Fernmeldegesetz etc.) weiterhin behauptet. Längst haben sich in diesem Zusammenhang Formen der Öffentlich/Privaten-Partnerschaft (PPP) etabliert, die es gestatten, die Rationalität des Marktes mit dem Gewährleistungs- und Sorgegebot der öffentlichen Hand zu verbinden.

Ein historisches Vorbild für diese Entwicklung liefert die patronistische Ethik des Philanthropismus zu Zeiten des sog. liberalen Kapitalismus des 19. Jahrhunderts: Noch vor der Herausbildung des westlichen Sozialstaats „fordistischer“ Prägung, der die umfassende Bereitstellung öffentlicher Güter (von der Wohnung über Beiträge zur Gesundheits- und Altersversorgung bis zur Stadtteilbibliothek) für die Organisation des Klassenkompromisses instrumentalisierte, hatten viele aufstrebende Privatunternehmen in einer klugen Mischung aus Humanismus und Kalkül Beides, Betriebsfrieden und Unternehmenserfolg, über die private Bereitstellung kollektiver Güter zu sichern vermocht. Man denke etwa an den „sozialen Wohnungs- und Städtebau“ der deutschen Unternehmer Siemens, Krupp, Abbe & Zeiss, Schmidt-Hellerau u.v.a.m.

Das heute im Westen vorherrschende idealisierte Verständnis von öffentlichem Raum ist ein Produkt der bürgerlichen Emanzipation, ist also noch neueren Datums. Gleichwohl reichen dessen Wurzeln tief in die europäische Geschichte hinunter – bis an deren Anfänge: Die „Agora“ der klassischen griechischen Antike lässt sich ohne Zweifel als Mutter des öffentlichen Raums europäischer Art bezeichnen. „Mutter“, denn die Agora trägt den öffentlichen Raum in sich, geht mit ihm gleichsam schwanger. Jürgen Habermas hat Gebilde dieser Art als „totale Institutionen“ bezeichnet (Habermas 1981). Gemeint sind damit soziale Einrichtungen, die eine Vielfalt von Funktionen noch gänzlich undifferenziert in sich enthalten. Diese Funktionen werden erst im Zuge eines Prozesses soziokultureller Evolution ausdifferenziert und treten sodann als spezialisierte Funktionen in Erscheinung. Das Medium dieses Differenzierungsprozesses ist die Vergesellschaftung sozialer Interaktionen, d.h. deren Rationalisierung, Institutionalisierung und, vor allem, Vertraglichung. Demgegenüber behauptet das „ganze Haus“ den Vorrang der „Gemeinschaft“ gegenüber

铁路、邮政和电讯等曾被视为不适用市场价格体制的公共服务领域，如今也已引入了私有企业的经营和管理理念。将国家性的服务进行“外包”往往是提高运营效率的可行方法。我们也应看到，私有化通常情况下只涉及管理和经营方面的业务，服务本身的公共特性则通过相应的法律和规定（铁路、邮政和电讯法等）得到保证。在西方国家，这种公私合作关系很早就被确立起来，它将市场的理性和对公共服务的保障紧密地联系在一起。

在19世纪所谓的自由资本主义时期，“博爱”思想所倡导的慈善事业是公私合作的历史典范。在西方“福特主义”式的福利国家制度形成之前，许多有远见的私营企业就把为民众提供内容广泛的公共物品和服务（从健康保险、养老金到福利住宅、社区图书馆等等）作为调和阶级矛盾的手段，通过人道主义和收支的核算的巧妙结合，达到企业稳定盈利的目的。德国的西门子、克虏伯和蔡司等企业的“社会住宅规划”就属于这种项目。

当代西方国家盛行的对于公共空间的理想化理解是市民解放运动的产物，形成时间还不长。而它始终贯穿着欧洲文明的发展史：欧洲的公共空间被希腊古典时期的“广场”（Agora）所孕育。广场被尤根·哈贝马斯称为“totale Institution”，即广泛地容纳着众多功能的、完整而有机的社会空间体系（Habermas 1981）。广场在功能上包罗万象，这些有机混合的